

Beschlussvorlage Stadt Bersenbrück	Vorlage Nr.: 609/2016			
Sanierung Mischkanal "Mittelflach" hier: Vorstellung der Ausbautwürfe Südstraße und Gartenstraße				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt	03.02.2016	öffentlich	Vorberatung	
Verwaltungsausschuss	18.02.2016	nicht öffentlich	Vorberatung	
Stadtrat Bersenbrück	09.03.2016	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt:

Die Ausbauvarianten werden zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, diese den Anliegern in der Versammlung am 09.02.2016 vorzustellen und mit ihnen zu diskutieren. Die abschließende Entscheidung erfolgt dann im Verwaltungsausschuss am 18.02.2016 bzw. Stadtrat am 09.03.2016.

Ergänzender Beschlussvorschlag der Verwaltung v. 12.02.2016:

Der Ausbau der Südstraße und Gartenstraße erfolgt nach den Kriterien, die in der Anliegersversammlung am 09.02.2016 mit den Anliegern abgestimmt wurden.

1. Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja
☐ Nein

I. Gesamtkosten der Maßnahme: 600.000,00 €

II. davon für den laufenden Haushalt incl. HHR vorgesehen: 600.000,00 €

Betroffener Haushaltsbereich

☐ Ergebnishaushalt ☒ Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Produktnummer/Projektnummer

Bezeichnung:

- ☒ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
☐ Den erforderlichen Mitteln stehen Einzahlungen/Erlöse zur Deckung gegenüber in Höhe von €
☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

2. Beteiligte Stellen:

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Ziel/e

Sachverhalt:

Im Jahr 2016 soll die Sanierung des Kanalsystems im Wohngebiet „Mittelflach“ fortgesetzt werden. Aus abwassertechnischen Gründen ist zunächst der Kanal in der Südstraße und anschließend in der Gartenstraße zu erneuern. Im Zuge dieser Sanierungsmaßnahmen ist auch der Straßenbau vorzunehmen. Hierfür bereitet das Ing.-Büro Westerhaus derzeit die Ausbauvarianten vor. Diese werden in der Sitzung vorgestellt. Anschließend sollen die Ausbauvarianten mit den Anliegern im Rahmen einer Anliegerversammlung besprochen werden. Die Ausbauvarianten orientieren sich im Wesentlichen an den Ausbauarten der bereits ausgeführten Straßen. Im Bereich der Südstraße besteht die Möglichkeit, die Ausbauvarianten eher an der Ausbauart „Bahnhofstraße“ aber auch an der Ausbauart der untergeordneten Straßen „Kantstraße“, „Jahnstraße“ zu orientieren.

Ergänzung v. 12.02.2016:

Die Anliegerversammlung hat am 09.02.2016 stattgefunden. Die Anlieger haben sich mit großer Mehrheit für einen Ausbau auf Grundlage der Ausbauvarianten 1 ausgesprochen mit vereinzelten Änderungen. Das Ergebnisprotokoll wurde der Niederschrift über die Ausschusssitzung vom 03.02.2016 beigelegt. Die Verwaltung schlägt vor, das Anliegervotum zu berücksichtigen.

Gez. Dr. Baier
(Stadtdirektor)

gez. Heidemann
(Fachdienstleiter III)